

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Uwe Doering (LINKE)

vom 26. August 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. August 2015) und **Antwort**

Gebäudeschäden durch Tiefbaumaßnahmen im Grundwasserbereich

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1: Welche Auswirkungen haben die vielfältigen Tiefbaumaßnahmen in Berlin, insbesondere in den an die Spree und die Havel angrenzenden Bezirken, auf den Anstieg des Grundwasserpegels im Umfeld der Baumaßnahmen?

Frage 2: In welchen Ortsteilen in der Nähe von Spree und Havel sind durch Tiefbaumaßnahmen Anstauungen des Grundwassers bekannt?

Frage 3: Welche Informationen hat der Senat über Fundamentschäden an Gebäuden durch erhöhte Grundwasserstände aufgrund von Tiefbaumaßnahmen?

Frage 4: In welcher Größenordnung sind landeseigene Gebäude (Landeseinrichtungen und kommunale Wohnungsbestände) von Anstauungen des Grundwassers aufgrund von Tiefbaumaßnahmen betroffen und welche Gegenmaßnahmen hat der Senat eingeleitet?

Frage 5: Welche Kenntnis hat der Senat über die Betroffenheit von privaten Wohnungsbeständen?

Antwort zu 1 bis 5: Dem Senat liegen keine Erkenntnisse zum Einfluss von Tiefbaumaßnahmen auf die Grundwasserstände und möglichen Auswirkungen auf Gebäude vor. Die dazu nötigen Daten werden nicht erfasst.

Berlin, den 08. September 2015

In Vertretung

Christian Gaebler

.....

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Sep. 2015)